P2-MÜ-384 zu P1: Perspektiven für die GRÜNE JUGEND: Was wir anders machen wollen

Antragsteller*innen Cyrill Ibn Salem, Stefan Mathias Pape

Von Zeile 383 bis 396:

eingeschränkt stattfinden. Es ist nötig, diese Diskussion im Vorfeld des Kongresses zu führen. Deshalb wollen wir prüfen, ob wir die die Antragsberechtigung für den Bundeskongress so verändern können, dass nicht mehr einzelne Mitglieder, sondern nur noch Gruppen, also z.B. Gremien aber auch mehrere Einzelpersonen zusammen, antragsberechtigt sind. Dabei wollen wir auch diskutieren, inwiefern eine Quote die Beteiligung von Mitgliedern verschiedener Geschlechter an Antragsprozessen verbessern kann. So gewährleisten wir, dass hinter allen Anträgen, die auf dem Bundeskongress behandelt werden, ein Diskussionsprozess steht, der beispielsweise in Ortsgruppen oder Fachforen stattfinden kann. Wir wollen diese gezielt ermutigen, Anträge im Vorhinein zu diskutieren. Eine solche Änderung stärkt die Ortsgruppen und Fachforen als Diskussionsplattform und ermöglicht es uns, den Anträgen, die diese Hürde genommen haben, mehr Energie auf dem Bundeskongress zu widmen. Außerdem ~~wollen wir über ein neues Verfahren zur Antragspriorisierung nachdenken:~~soll es möglich sein ständig Antragsideen auch als Einzelperson online einzubringen, sie z.B. ~~Abstimmungen könnten zum Beispiel besser vorbereitet werden, wenn zu Beginn~~mithilfe der ~~Mitgliederversammlung demokratisch festgelegt wird, welche Anträge behandelt werden~~ Kommentarfunktion zu diskutieren und ~~welche nicht. Die Arbeitsgruppe Perspektiven soll dazu zum nächsten Bundeskongress Satzungsänderungen erarbeiten~~Unterstützer*innen dafür zu finden, um so die digitale Partizipation zu stärken.
Außerdem wollen wir über ein neues Verfahren zur Antragspriorisierung nachdenken: Abstimmungen könnten zum Beispiel besser vorbereitet werden, wenn zu Beginn der Mitgliederversammlung demokratisch festgelegt wird, welche Anträge behandelt werden und welche nicht. Die Arbeitsgruppe Perspektiven soll dazu zum nächsten Bundeskongress Satzungsänderungen erarbeiten.

Begründung
Modifizierte Übernahme von P2